
Aufruf zur Abgabe von Projektideen für den bezirklichen Integrationsfonds für das Jahr 2027

Einsendung bis zum 04.11.2026

Dem Büro für Integration und Partizipation Reinickendorf stehen für das Jahr 2027 voraussichtlich Mittel aus dem bezirklichen Integrationsfonds zur Weitergabe an freie Träger zur Verfügung. Die finanzielle Förderung erfolgt nach § 16 Abs. 3 Nr. 6 und Nr. 7 [PartMigG \(Das Berliner Partizipationsgesetz\)](#).

Damit sollen im Bezirk auch **Projekte für Kinder, Jugendliche und Familien** umgesetzt werden, die insbesondere Menschen mit Migrationsgeschichte und ihre Organisationen stärken sowie die bezirkliche Ankommens- und Willkommensstrukturen fördern und gestalten.

Anerkannte Träger der Jugendhilfe können sich mit einer Projektskizze (inkl. Finanzierungsplan) auf eine Förderung mit Mitteln des bezirklichen Integrationsfonds **in der Abteilung Jugend und Familie** bewerben. Die eingereichten Projektideen sollen aktuellen Bedarfen entsprechen und die Zielgruppe erreichen.

Zielgruppe(n)

- Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, Eltern, werdende Eltern und Familien mit Migrationsgeschichte und/oder Fluchthintergrund

Förderschwerpunkt und Bedarfe für die Projekte 2027

- Angebote zur individuellen Lebenswegplanung junger Menschen: Entwicklung beruflicher Perspektiven, Aufzeigen von Qualifikationswegen, Begleitung in und während der Ausbildung.
- Angebote zur sozialräumlichen Teilhabe: Orientierung im Sozialraum, Anbindung an bestehende Strukturen (z. B. Jugendfreizeiteinrichtungen, Sportvereine, Familienzentren).
- Angebote für Jungs*, junge Männer, männliche unbegleitete minderjährige Geflüchtete (UMF): Schwerpunkt Spracherwerb, Hausaufgaben- und Lernhilfe, Integration und Alltagsbegleitung.
- Angebote zur Mediennutzung: Stärkung der Medienkompetenz.
- Angebote zur Begegnung und zum Austausch.
- Angebote für Eltern und werdende Eltern: Zur Stärkung der Elternkompetenz.

Förderkriterien

- Der Bedarf für das Projekt ist nachvollziehbar beschrieben und einem Förderschwerpunkt zugeordnet. Er zeigt Lücken im Regelsystem auf.
- Das Projekt ist in Hinblick auf die Förderschwerpunkte und Bedarfe wirksamkeitsorientiert und in der Umsetzung transparent.

- Der Bewerbende ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe (§ 75 SGB VIII)
- Ein plausibler Finanzplan mit Personal-, Honorar- und Sachkosten liegt vor.
- Die Arbeitsweise ist netzwerkorientiert. Die Zusammenarbeit mit entsprechenden Netzwerken, Fachämtern und/oder anderen Institutionen ist Bestandteil der Projektumsetzung.
- Angebote für Kinder und Jugendliche unterliegen aufgrund des besonderen Schutzbedarfes der Zielgruppe dem Fachkräftegebot nach § 72 SGB VIII. Die Umsetzung von Projekten durch Mittel des Integrationsfonds setzt den Einsatz von entsprechend qualifizierten Fachkräften, oder die Begleitung von Honorarkräften durch Fachpersonal voraus.

Die Mindestfördersumme für ein Projekt in der Abteilung Jugend und Familie beträgt 10.000, - EUR. Die Projekte müssen bis zum 31.12.2027 umgesetzt werden.

Hinweise zur Einreichung

Projektideen für die Förderrunde 2027 müssen unter Verwendung der Projektskizzenvorlage und des Finanzplanes bis zum 04.11.2026 per Mail (cornelia.otten@reinickendorf.berlin.de) eingereicht werden.

Alle Projektskizzen werden vor der konkreten Antragsstellung mit Blick auf die aktuellen Förderkriterien auf ihre Förderfähigkeit hin geprüft. Die Auswahl der geförderten Projekte 2027 erfolgt in Abstimmung mit bezirklichen Fachkräften der Jugend- und Familienförderung sowie anderer Fachabteilungen des Bezirksamtes.

Nach Auswahl muss ein Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung, inkl. Finanzierungs- und Stellenplan eingereicht werden.

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerbenden bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich, Kosten werden den Bewerbenden im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

Beratung und Information:

Cornelia Otten
Jugend- und Familienförderung
Bezirksamt Reinickendorf von Berlin
Abteilung Jugend und Familie
Jugendamt Region Nord

Tel.: +49 30 90294-6073
Mobil: 0151 582 743 04
cornelia.otten@reinickendorf.berlin.de

Unterlagen zum Download: Projektskizze, Finanzplan